



Black Patti - das sind Peter Crow C. und Ferdinand „Jelly Roll“ Kraemer. Seit über 10 Jahren sind die zwei Blues & Roots Musiker auf internationalen Bühnen und Festivals gemeinsam unterwegs. Zweistimmig, handgemacht und unzensiert erzählt das mehrfach prämierte Duo in seinen Songs Geschichten, die das Leben schreibt.

Musikalisch orientiert sich Black Patti an der einzigartigen Mischung der vor dem zweiten Weltkrieg in den USA entstandenen, ländlichen Stile. Mit ihrem äußerst abwechslungsreichen Repertoire präsentieren die Süddeutschen filigran-kunstvolle und berührende Roots-Musik zwischen tiefschwarzem Delta Blues, federndem Ragtime und beseelten Spirituals.

Ihre Musik bewegte den weltberühmten Illustrator, Gründervater der Underground Comix Szene und Prewar-Blues Spezialisten Robert Crumb. Er gestaltete das Cover Artwork zum aktuellen Album „Satan’s Funeral“ (2021).

Peter Crow C. - Gitarre, Gesang, Mundharmonika

Ferdinand Kraemer - Gitarre, Gesang, Mandoline

*Presse:*

"Eine Münchner Band mit einem Original-Cover von Robert Crumb ist eine kleine Sensation, denn der sagenumwobene U-Comix-Künstler und Blues-Fan, hat sich einst sogar geweigert, die Rolling Stones zu zeichnen. (...) Das mobile Eingreif-Duo für Freunde archaischer Stampfbluespartys bringt jeden Skeptiker zum Hupfen."

*Richard Oehmann, MUH-Magazin*

"Hier klingen die wahren Wurzeln all dessen, was uns tagtäglich an Popklängen manchmal unerträglich um die Ohren fliegt. Es sind rudimentäre Versatzstücke wie aus einer anderen Welt. Nein, sie war sicher nicht besser. Aber vielleicht einfacher, überschaubarer, berührender, stärker am Ursprünglichen angelegt."

*Viktor Brauer, KultKomplott*

„Vintage ist das Schlüsselwort für viele Subkulturen. (...) Das Münchner Bluesduo hat es in dieser Recycling-Kunst zu wahrer Meisterschaft gebracht.“

*Christoph Wagner - Schwarzwälder Bote*

"I've known Black Patti since they first began playing together ten years ago. They've always drawn their material from the best of the early blues artists and added original arrangements. Now they've gone over to the Lord's side on their latest album, and once again they interpret the best of the early artists and their songs - Blind Roosevelt Graves, Reverend Gary Davis, Eddie Head, Skip James, and a host of others. I love their original harmonies and fine instrumental work. Give this album a listen. It's a blessing."

*Dr. David Evans, Professor for Ethnomusicology in Memphis, TN, USA*